

# Meine Seele erhebt den Herren

SWV 426

Heinrich Schütz

Bassus

Mei- ne See- le, mei- ne See- le er- hebt, er- hebt, er- hebt den Her- ren,

11 3  
und mein Geist freu- et sich, und mein Geist freu- et sich und mein Geist freu- et sich Got- tes,

20 2  
mei- nes Hei- lan- des. Denn er hat sei- ne e- len- de Magd an- ge- se- hen.

32  
Sie- he, von nun an wer- den mich se- lig prei- sen al- le, al- le Kin- des- kind, al- le, al- le Kin- des-

40  
kind. Denn er hat gro- ße Ding an mir ge- tan, der da mäch- tig ist, der da mäch- tig

51  
ist, und des Na- me hei- lig ist. Und sei- ne Barm- her- zig- keit wä- h- ret im- mer für und

63  
für bei de- nen, die ihn fürch- ten. Er ü- bet Ge- walt mit sei- nem Arm und zer- streu- et,

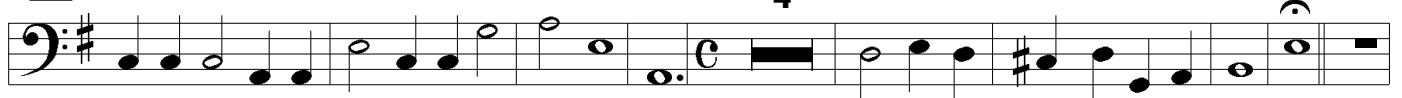
72  
er zer- streu- et, die hof- fär- tig sind in ih- res Her- zens Sinn, er zer- streu- et,

81 3  
die hof- fär- tig sind in ih- res Her- zens Sinn. Er- stö- ßet die Ge- wal- ti- gen vom

92 6  
Stuhl und er- hö- het, er- hö- het, er- hö- het, er- hö- het die Nie- dri- gen.

106  
Die Hun- ge- ri- gen fül- let er, fül- let er, fül- let er, die Hun- ge- ri- gen fül- let er,

113



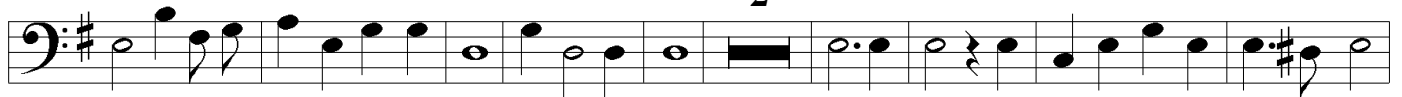
fül- let er, fül- let er, fül- let er mit Gü- ter und läßt die Rei- chen, die Rei- chen leer.

126



Er den- ket der Barm- her- zig- keit und hilft sei- nem Die- ner Is- ra- el auf, wie er ge- redt

140



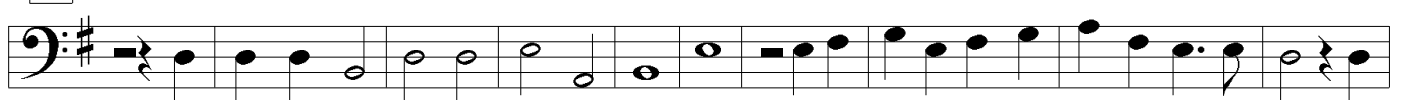
hat, wie er ge- redt hat un- sern Vä- tern, A- bra- ham A- bra- ham und sei- nem Sa- men e- wig- lich,

151



und sei- nem Sa- men e- wig- lich. Eh- re, Eh- re sei dem Va- ter, dem Va- ter und dem Sohn

163



und auch dem Heil- gen, dem Heil- gen Gei- ste, wie es war im An- fang, jetzt und im- mer- dar, im

173



An- fang, jetzt und im- mer- dar und von E- wig- keit zu E- wig- keit. A-

181



men, und von E- wig- keit zu E- wig- keit. A-

190



men, A- men, A- men, A- men, A- men.